Agenda

1. Halbjahr 2015 im Überblick	**Urs Kaufmann (CEO)**
Finanzielle Ergebnisse	Ivo Wechsler (CFO)
Ausblick	Urs Kaufmann (CEO)
Fragen	
Fokus Small Cells	Urs Ryffel (COO Fiberoptik)
Stehlunch	

Deutliche Bremsspuren aufgrund der Währungssituation

- **Umsatz knapp unter Vorjahr**
  - Erwartet verhaltener Start wegen tiefem Auftragseingang im Q4/2014
  - Projektverzögerungen im Bahnmarkt - gemischtes Bild in den Industrieanwendungen
  - Kommunikation legt deutlich zu – Erfolg in neuen LTE-Rollout-Programmen
  - Neuer Umsatzrekord in der Fiberoptik - Cube Optics über den Erwartungen
- **EBIT-Marge innerhalb Zielband 2015 – eingeleitete Massnahmen zeigen Wirkung**
  - Bruttomarge unter Druck
  - Sofortmassnahmen eingeleitet – Kosten bereits auf tieferem Niveau
  - EBIT-Marge innerhalb des kommunizierten Zielbandes gehalten
- **Konzerngewinn zusätzlich durch nicht liquiditätswirksame Einmaleffekte geschmälert**
  - Hohe Verluste auf Fremdwährungsdarlehen
  - Überdurchschnittliche Steuerrate

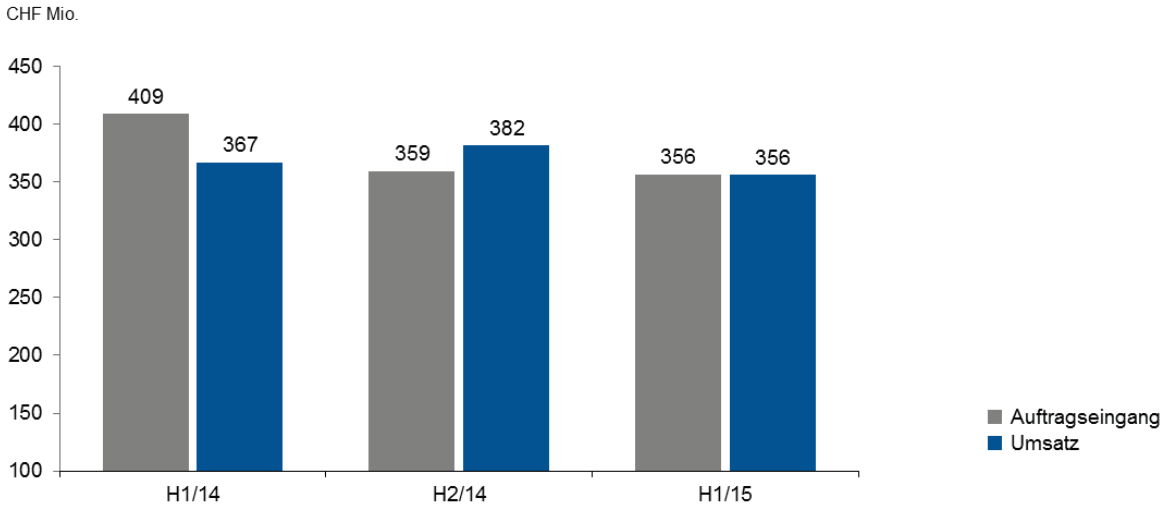
Zahlen auf einen Blick

CHF Mio.

	H1/15	H1/14	Δ %
Auftragseingang	356.3	408.9	*-12.9*
Umsatz	356.1	366.8	*-2.9*
Betriebsergebnis (EBIT)	23.3	33.8	*-31.3*
• *in % vom Umsatz*	6.5	9.2	
Konzerngewinn	6.1	28.3	*-78.5*
• *in % vom Umsatz*	1.7	7.7	

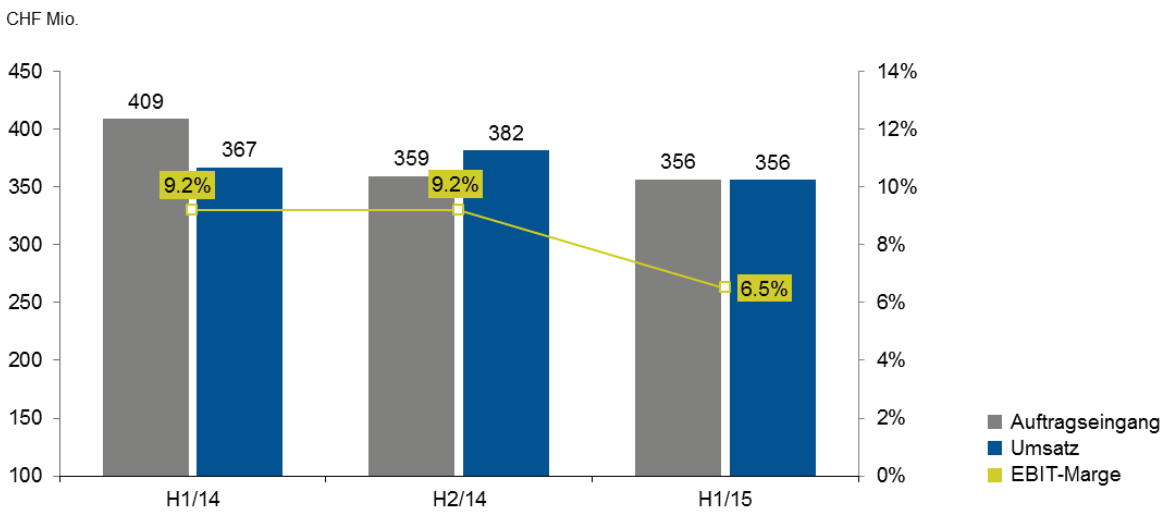
1. Halbjahr 2015 im Überblick

Entwicklung Halbjahre: Auftragseingang stabilisiert sich – Umsatz knapp unter Vorjahr



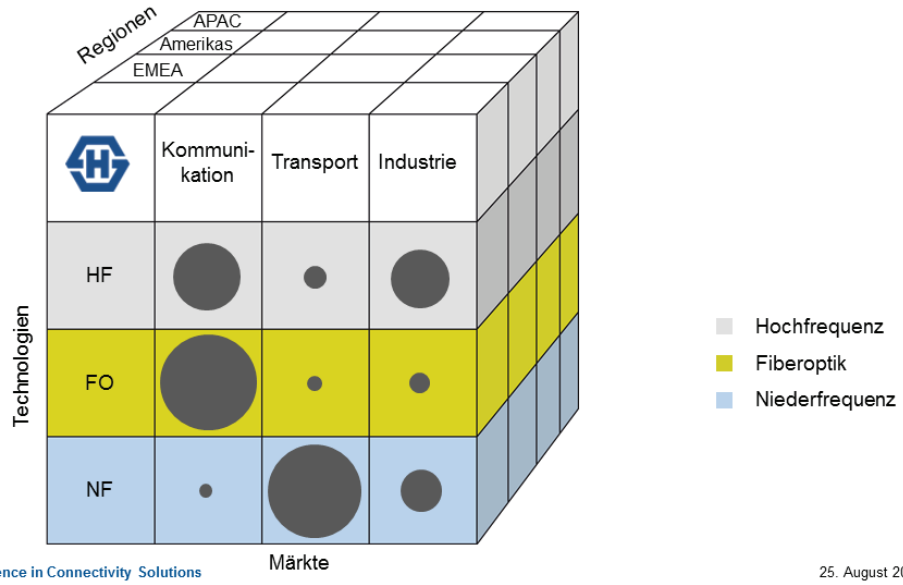
1. Halbjahr 2015 im Überblick

Entwicklung Halbjahre: Auftragseingang stabilisiert sich – Umsatz knapp unter Vorjahr - EBIT-Marge innerhalb Zielband 2015 von 6-7.5%



HUBER+SUHNER

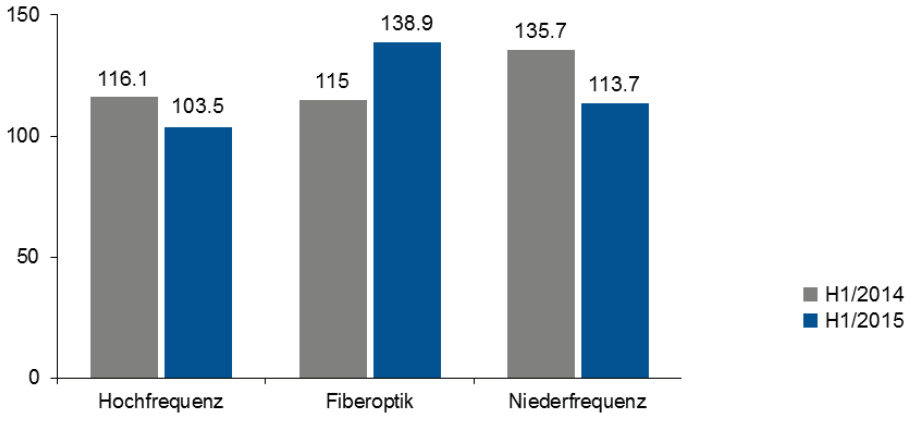
Die 3 Dimensionen unseres Geschäfts «Elektrische und optische Verbindungstechnik»



HUBER+SUHNER

Umsatzentwicklung Segmente: Neuer Rekordumsatz FO – HF und NF deutlich im Minus

CHF Mio.	-10.8%	+20.7%	-16.3%	
	-8.6%	+5.9%	-9.9%	organisch



1. Halbjahr 2015 im Überblick

HUBER+SUHNER

Hochfrequenz: Tieferes Geschäftsvolumen – geschmälerte Ertragskraft

CHF Mio.

	H1/15	H1/14	Δ %
Auftragseingang	97.8	125.3	*-21.9*
Umsatz	103.5	116.1	*-10.8*
Betriebsergebnis (EBIT)	8.8	15.7	*-43.5*
• in % vom Umsatz	8.5	13.5	

Wichtigste Aspekte

- Schwieriges OEM-Geschäft mit Mobilfunk-ausrüstern (Europa, Asien)
- Insgesamt stabile Entwicklung in Hightech-Nischen
- Leichte Erholung im Marktsegment «Luft-, Raumfahrt und Verteidigung» - erste Resultate aus Investitionen in Vertriebskanäle
- EBIT-Marge rutscht vorübergehend in den einstelligen Bereich

1. Halbjahr 2015 im Überblick

HUBER+SUHNER

Fiberoptik: Rekordhoher Umsatz – EBIT-Marge nach wie vor zweistellig

CHF Mio.

	H1/15	H1/14	Δ %
Auftragseingang	137.5	138.6	*-0.8*
Umsatz	138.9	115.0	*+20.7*
Betriebsergebnis (EBIT)	14.4	12.4	*+15.8*
• in % vom Umsatz	10.4	10.8	

Wichtigste Aspekte

- Starke Stellung im Kommunikationsmarkt ausgebaut
- USA weiterhin stark – sehr positive Entwicklung in Indien – erste Erfolge in Südostasien
- Cube Optics mit starkem Wachstum und attraktiver Ertragsentwicklung – ideale Ergänzung
- Höherer EBIT und zweistellige EBIT-Marge

HUBER+SUHNER

Niederfrequenz: Geschäftsvolumen markant unter Vorjahr – starke Währungsexposition

CHF Mio.

	H1/15	H1/14	Δ %
Auftragseingang	121.0	145.0	-16.5
Umsatz	113.7	135.7	-16.3
Betriebsergebnis (EBIT)	3.6	8.4	-56.5
• in % vom Umsatz	3.2	6.2	

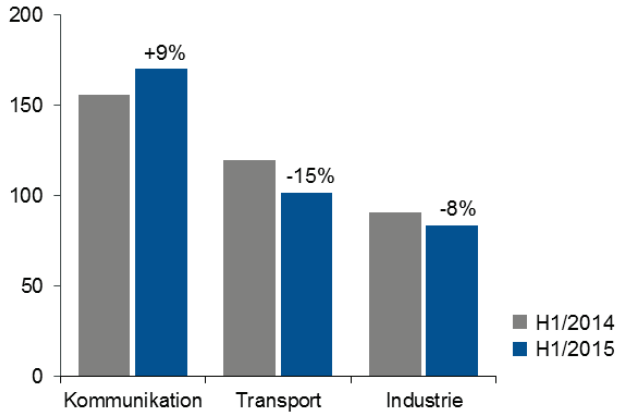
Wichtigste Aspekte

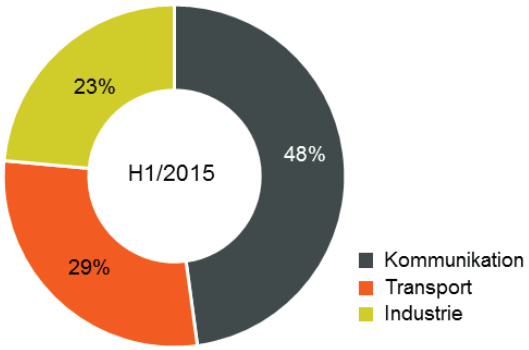
- Deutlicher Rückgang im Bahngeschäft – Projektverzögerungen in China und Europa
- Erfolg SBB Twindexx – erste Jahrestranche im Auftragseingang verbucht
- Erfolge im Automobilgeschäft noch nicht umsatzwirksam
- Überdurchschnittlicher Währungseinfluss: Europa als wichtiger Absatzmarkt – hohe Kostenbasis Schweiz
- EBIT-Marge auf klar zu tiefem Niveau – Massnahmen eingeleitet

HUBER+SUHNER

Umsatz nach Märkten: Kommunikation wächst weiter – Transport und Industrie schwächer

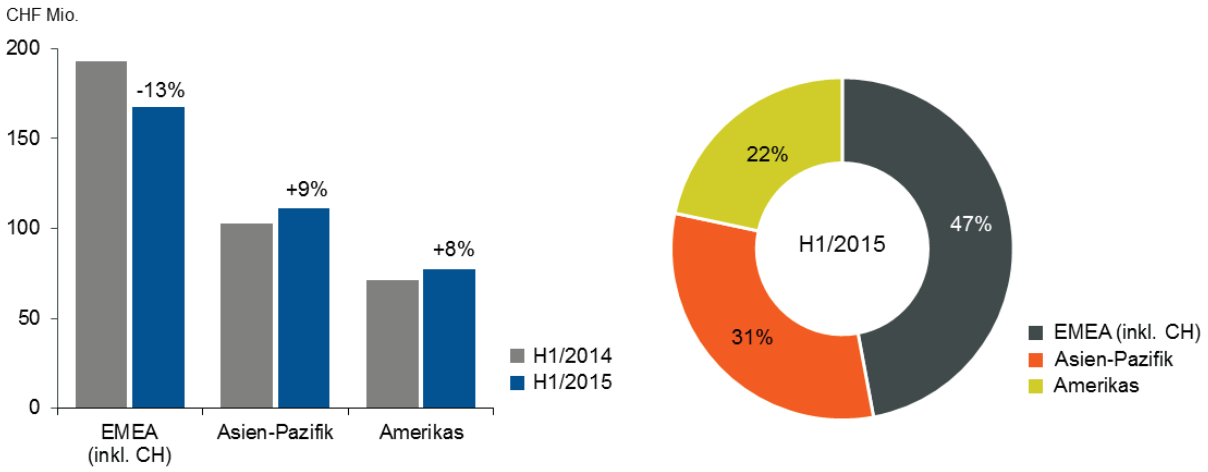
CHF Mio.





HUBER+SUHNER

Umsatz nach Regionen:
Asien und Amerikas mit positiver Dynamik, Rückgang in Europa



HUBER+SUHNER

Fazit 1. Halbjahr 2015
Eine äusserst anspruchsvolle Periode

- Extreme Frankenaufwertung und schleppender Auftragseingang in zwei Geschäftsbereichen prägten das erste Halbjahr
- Cube Optics ein echtes Highlight – Fiberoptik auf Rekordkurs
- Zügig eingeleitete Sofortmassnahmen und strukturelle Anpassungen zeigen bereits Wirkung
- EBIT-Marge innerhalb Zielband 2015 gehalten
- Nicht liquiditätswirksame Bilanzeffekte im ersten Halbjahr „verdaut“

2015 wird zu einem Übergangsjahr, aber wir legen die Basis für eine Verbesserung der Ertragssituation im 2016

Agenda

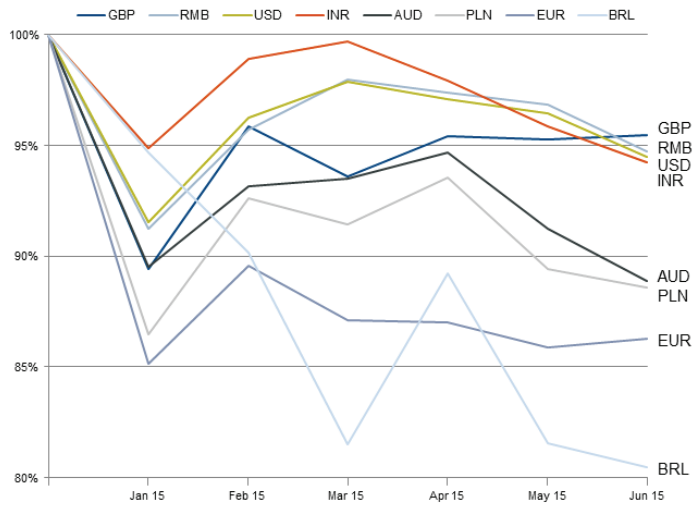
1. Halbjahr 2015 im Überblick	Urs Kaufmann (CEO)
Finanzielle Ergebnisse	**Ivo Wechsler (CFO)**
Ausblick	Urs Kaufmann (CEO)
Fragen	
Fokus Small Cells	Urs Ryffel (COO Fiberoptik)
Stehlunch	

HUBER+SUHNER
Excellence in Connectivity Solutions

Finanzielle Ergebnisse

HUBER+SUHNER

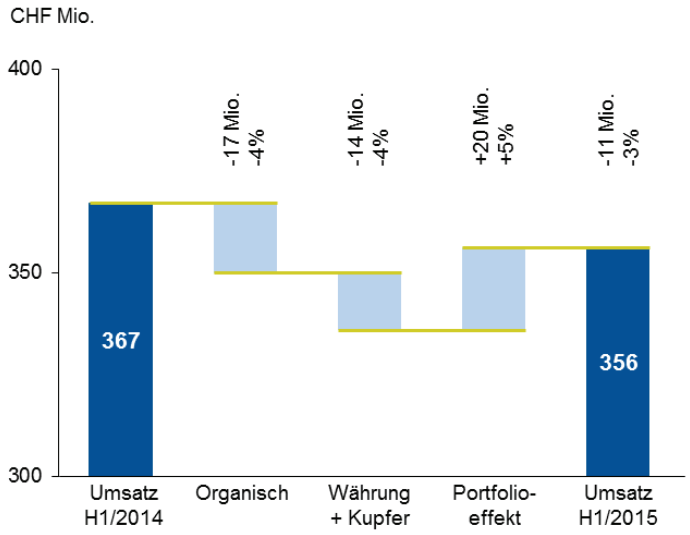
EUR-Mindestkurs Aufhebung führte zu einer massiven Erstarkung des Schweizer Frankens



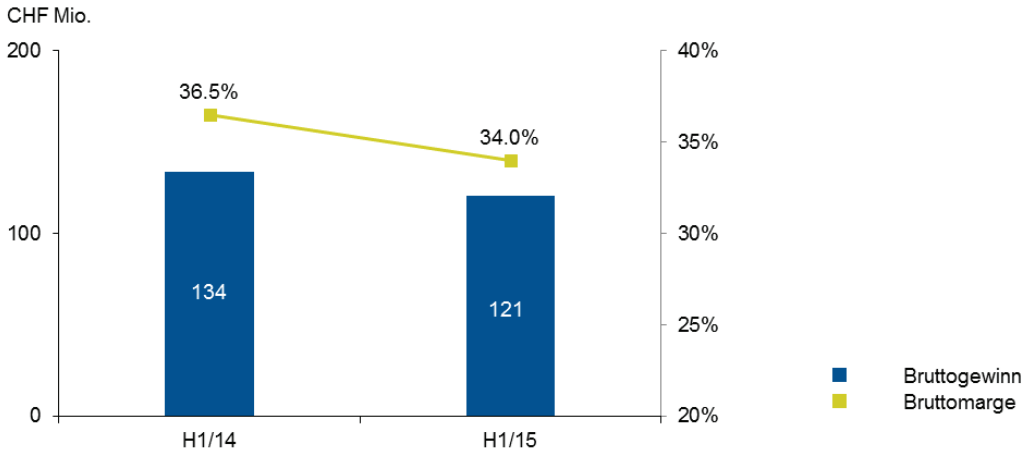
Entwicklung vs CHF

31.12.14 vs 30.6.15	Ø H1/14 vs Ø H1/15
GBP -4.5%	GBP -3.2%
RMB -5.3%	*RMB 5.2%*
USD -5.5%	*USD 5.9%*
INR -5.7%	*INR 2.4%*
AUD -11.1%	AUD -9.5%
PLN -11.4%	PLN -13.5%
EUR -13.7%	EUR -14.4%
BRL -19.6%	BRL -18.2%

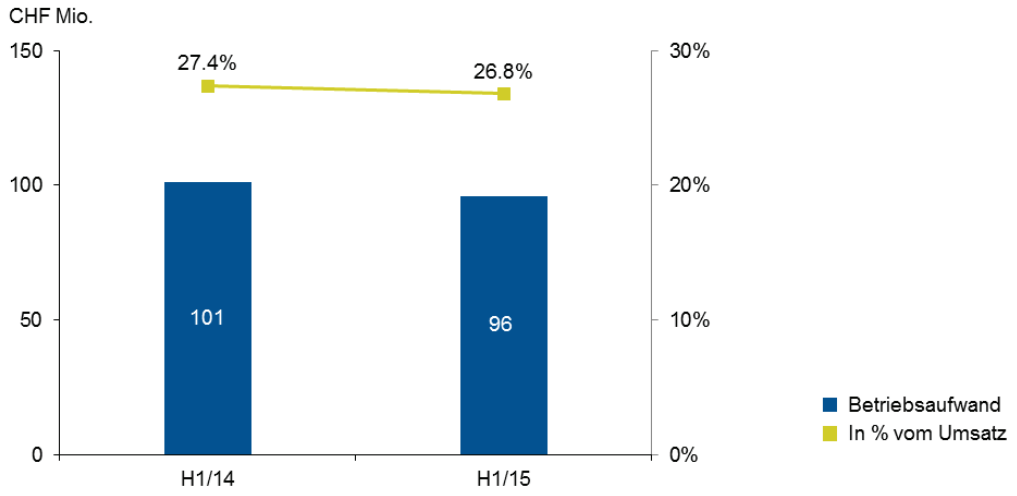
Einflussfaktoren auf die «Top Line»



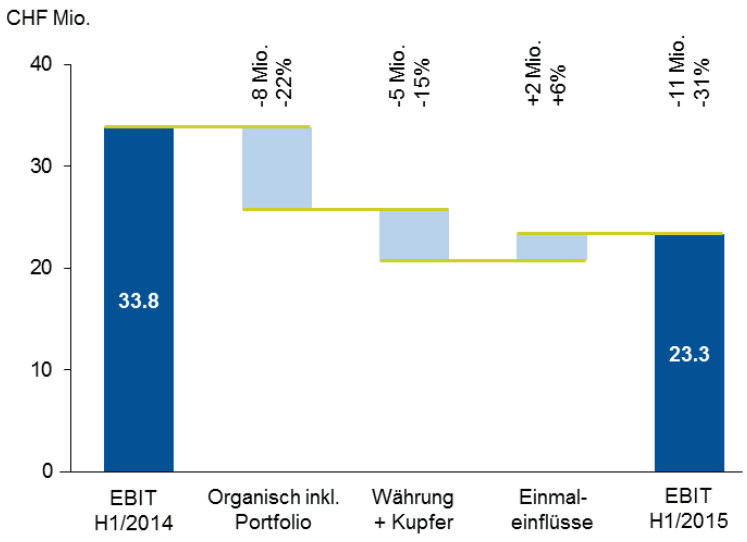
Bruttomarge unter Druck



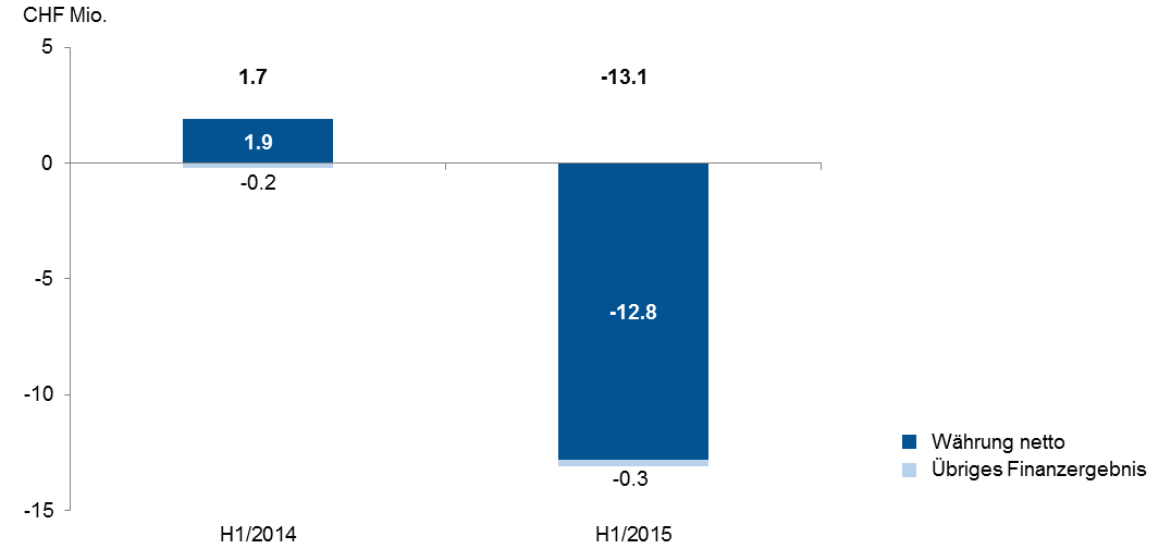
Massnahmen zeigen bereits Wirkung



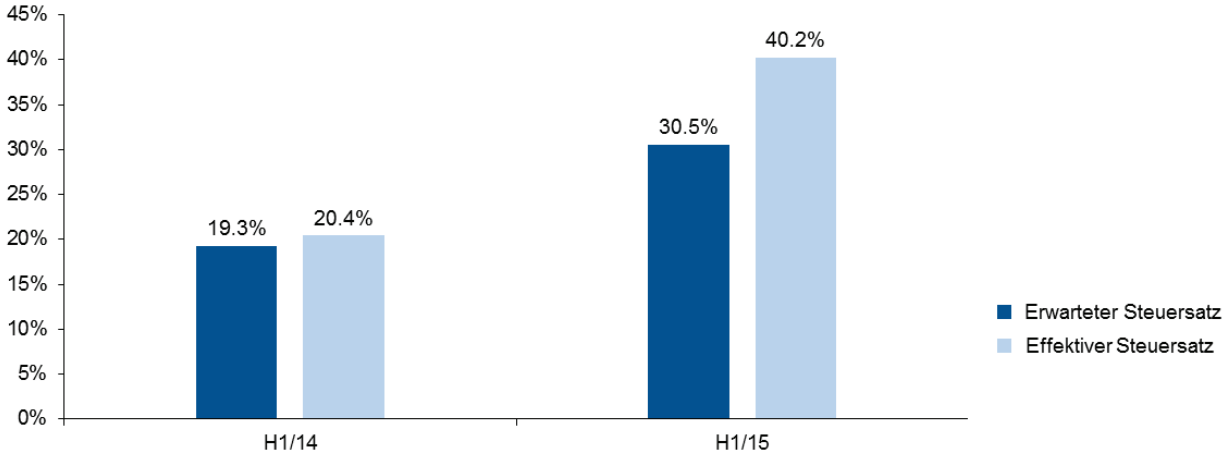
Einflussfaktoren auf den EBIT



Markanter Währungseinfluss im Finanzergebnis

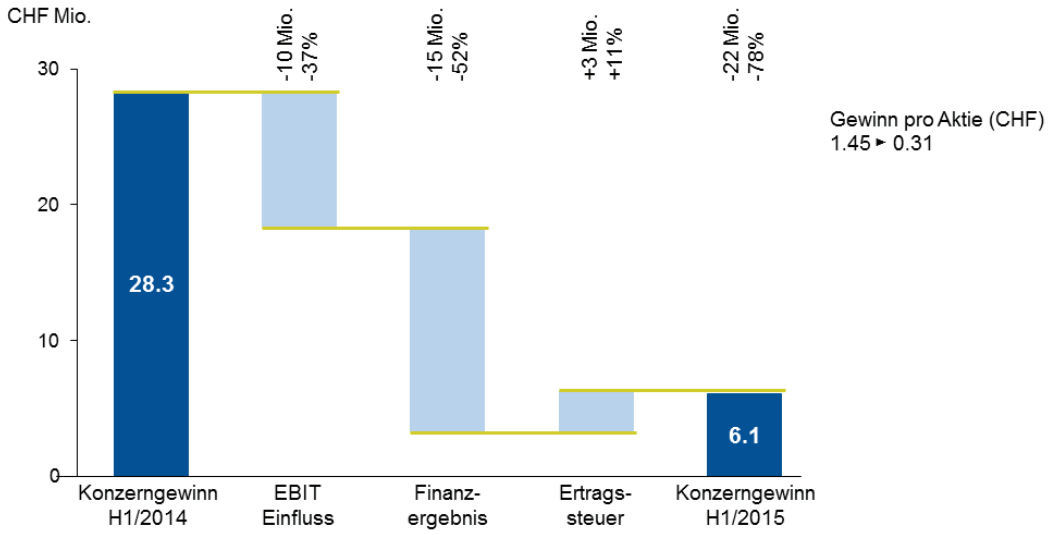


Sehr hohe Konzernsteuerquote



HUBER+SUHNER

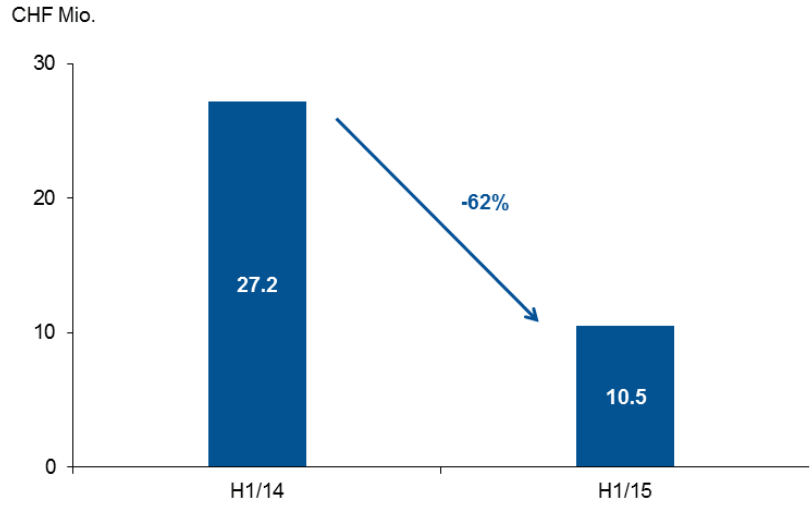
Einflussfaktoren auf die «Bottom line»



Gewinn pro Aktie (CHF)
1.45 ▸ 0.31

HUBER+SUHNER

Weniger Investitionen



HUBER+SUHNER

Solide Bilanz

CHF Mio.	30.06.2015	31.12.2014	▲	30.06.2014
Liquide Mittel	124	143	-13%	152
Üb. Umlaufvermögen	307	323	-5%	336
Anlagevermögen	312	371	-16%	314
Finanzschulden	0	0		0
Diverse Passiven	141	163	-14%	174
Eigenkapital	602	674	-11%	628
in %	81%	80%		78%
Bilanzsumme	**743**	**837**	**-11%**	**802**
Nettoliquidität	**124**	**143**	**-13%**	**152**

HUBER+SUHNER

Positiver freier operativer Cashflow

CHF Mio.	H1/15	H1/14
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	24.4	24.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit*	(12.3)	(26.8)
Freier operativer Cashflow	**12.1**	**(2.1)**
Dividende	(27.3)	(15.6)
Veränderung eigene Aktien	(0.3)	(1.4)
Freier Cashflow	**(15.5)**	**(19.1)**

*ohne Wertschriften

HUBER+SUHNER

Finanzielle Würdigung H1/2015

- **Eingeleitete Sofortmassnahmen ermöglichen EBIT-Marge im Zielband**
- **Akquirierte Cube Optics über den Erwartungen**
- **Intakte operative Cashflow Generierung**

- **Reduzierte Topline**
- **Signifikante Währungsverluste und hohe Steuerquote**

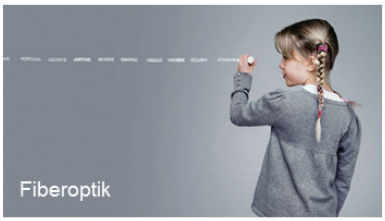
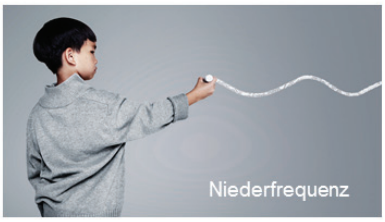
1. Halbjahr 2015 im Überblick	Urs Kaufmann (CEO)
Finanzielle Ergebnisse	Ivo Wechsler (CFO)
Ausblick	**Urs Kaufmann (CEO)**
Fragen	
Fokus Small Cells	Urs Ryffel (COO Fiberoptik)
Stehlunch	

HUBER+SUHNER
Excellence in Connectivity Solutions

Ausblick

HUBER+SUHNER

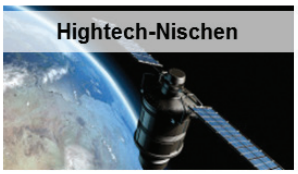
3x3-Strategie

Technologien	Hochfrequenz	 Fiberoptik	 Niederfrequenz
Märkte	Kommunikation	Transport	Industrie

Ausblick

HUBER+SUHNER

Unsere Wachstumstreiber – Strategie stimmt!

Breitbandkommunikation	Appetit nach Bandbreite	Kommunikation
Elektromobilität	Zunehmende Mobilität und Umweltfreundlichkeit	Transport
 Hightech-Nischen	Ständiger Technologiewandel und Innovation	Industrie

Connected Mobility

Ausblick

Erwartete Marktentwicklung im zweiten Halbjahr 2015
Geradeaus…mit Chance auf beginnenden Aufschwung

Kommunikation

– Anhaltend gute Situation «Fiber-to-the-Antenna» und FO generell

– Leichte Erholung im Mobilfunk-OEM-Geschäft gegen Ende Jahr erwartet

Transport

– Bahnen stabil auf aktuellem Niveau – löst sich der «Knoten» in China?

– Automobilgeschäft mit leichtem Aufwärtstrend

Industrie

– Keine wesentliche Veränderung gegenüber 1. Halbjahr erwartet

Ausblick

Ausblick Gesamtjahr 2015

- *Annahme: Währungssituation wie im 1. Halbjahr*
- Umsatz im zweiten Halbjahr auf ähnlichem Niveau wie im ersten Halbjahr
- Auftragseingang dürfte im Laufe des zweiten Semesters etwas anziehen
- Massnahmen auf der Kostenseite werden zusätzliche Wirkung entfalten

Erwartetes Ergebnis 2015:

- Umsatz Gesamtjahr leicht unter Vorjahr
- Gewisse Verbesserung der EBIT-Marge im zweiten Halbjahr – Gesamtjahr im Zielband 2015 von 6-7.5%
- Deutlich höherer Konzerngewinn im zweiten Halbjahr, auch aufgrund wegfallender FX-Einmaleffekte

Vielen Dank

25. August 2015 | Medien- und Analystenkonferenz

HUBER+SUHNER
Excellence in Connectivity Solutions